

| | |
|------------------|------------|
| Gemeinde / Stadt | Wahlkreis |
| Kreis | Wahlbezirk |

Wahlniederschrift

über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der

Wahl zum Hessischen Landtag
am im Wahl- und Briefwahlbezirk

1 Wahlvorstand

1.1 Zusammensetzung

| | |
|---|--|
| 1. Wahlvorsteherin oder Wahlvorsteher (Familienname, Vorname) | 5. beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname) |
| 2. Stellvertreterin oder Stellvertreter von 1 (Familienname, Vorname) | 6. beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname) |
| 3. Schriftführerin oder Schriftführer (Familienname, Vorname) | 7. beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname) |
| 4. Stellvertreterin oder Stellvertreter von 3 (Familienname, Vorname) | 8. beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname) |
| | 9. beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname) |

Dem Wahlvorstand obliegen gleichzeitig die Aufgaben des Briefwahlvorstandes.

- 1.2 **Hilfskräfte** waren am Wahltag zugezogen; sie sind in der **Anlage 1** aufgeführt
- 1.3 Im Wahlbezirk befindet sich eine Einrichtung, für die die Stimmabgabe vor einem beweglichen Wahlvorstand zugelassen ist; die näheren Angaben sind in der **Anlage 2** enthalten.
- Es handelt sich bei dem Wahlbezirk um einen Sonderwahlbezirk, in dem sich ein beweglicher Wahlvorstand in die Krankenzimmer begeben hat; die Angaben hierzu sind in der **Anlage 2** enthalten.

2.1 Wahlhandlung

2.1.1 Das Wählerverzeichnis und die dazugehörige Abschlussbeurkundung

- waren nicht zu berichtigen.
- sind berichtigt worden.

2.1.2 Mit der Stimmabgabe wurde um Uhrzeit begonnen.

2.1.3 Als besondere Vorkommnisse während der Wahlhandlung waren zu verzeichnen:

| |
|--|
| |
|--|

2.1.4 Die Wahlvorsteherin oder der Wahlvorsteher erklärte die Wahl um Uhrzeit für geschlossen.

2.2 Zulassung der Wahlbriefe

2.2.1 **Es liegt/liegen vor**

- eine Mitteilung, dass kein Wahlschein für ungültig erklärt worden ist

Anzahl Verzeichnis/se der für ungültig erklärten Wahlscheine

2.2.2 **Zahl der Wahlbriefe**

| | |
|--|--|
| beim Zusammentreten des Wahlvorstandes vorhanden | |
| nachträglich von der Gemeindebehörde überbracht | |
| insgesamt | |

- 2.2.3 Beim Öffnen der Wahlbriefe sowie der Entnahme von Wahlscheinen und Wahlumschlägen wurden **keine Wahlbriefe beanstandet** (weiter mit 3)

2.2.4 Zahl der insgesamt **beanstandeten Wahlbriefe**

| |
|--|
| |
| |

2.2.4.1 Durch Beschluss wurden **zugelassen**

2.2.4.2 Durch Beschluss wurden Wahlbriefe **zurückgewiesen**, weil

| | | |
|------------------|--|--|
| Z 1 | dem Wahlbriefumschlag kein oder kein gültiger Wahlschein beigelegt hat, | |
| Z 2 | weder der Wahlbriefumschlag noch der Wahlumschlag verschlossen war, | |
| Z 3 | dem Wahlbriefumschlag kein Wahlumschlag beigelegt war, | |
| Z 4 | der Wahlbriefumschlag mehrere Wahlumschläge, aber nicht die gleiche Anzahl gültiger und mit der vorgeschriebenen Versicherung an Eides statt versehener Wahlscheine enthalten hat | |
| Z 5 | die Wählerin oder der Wähler oder die Hilfsperson die vorgeschriebene Versicherung an Eides statt zur Briefwahl auf dem Wahlschein nicht unterschrieben hat, | |
| Z 6 | kein amtlicher Wahlumschlag benutzt worden war, | |
| Z 7 | ein Wahlumschlag benutzt worden war, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abwich oder einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthalten hat. | |
| insgesamt | | |

Die zurückgewiesenen Wahlbriefe sind der Niederschrift als Anlage/n bis beigelegt.

3 Stimmzettel, Wählerinnen und Wähler

3.1 Zahl der Stimmzettel

| | |
|---|------------------------|
| Zahl der Stimmzettel | |
| Zahl der leer abgegebenen Wahlumschläge und der Wahlumschläge mit mehreren Stimmzetteln | |
| Zusammen <i>(gleichzeitig Zahl der Wählerinnen und Wähler)</i> | Kennbuchstabe B |

3.2 Zahl der Stimmabgabevermerke

| | |
|------------------------------|--|
| Zahl der Stimmabgabevermerke | |
|------------------------------|--|

3.3 Zahl der Personen, die mit Wahlschein gewählt haben

| | |
|---|--------------------------|
| Zahl der Personen, die mit Wahlschein gewählt haben | Kennbuchstabe B 1 |
|---|--------------------------|

3.4 Summe der Zahlen aus 3.2 und 3.3

| | |
|--|--|
| Summe der Zahlen aus 3.2 und 3.3 | |
| <small>Die Summe wich aus folgenden Gründen von der Zahl aus 3.1 ab:</small> | |
| | |

4 Wahlergebnis (Schnellmeldung)

4.1 Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler

| | | |
|------------------|--|--|
| A 1 + A 2 | Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte <i>(aus der berechtigten Bescheinigung über den Abschluss des Wählerverzeichnisses entnehmen)</i> | |
| B | Wählerinnen und Wähler insgesamt <i>(aus Nr. 3.3 übernehmen)</i> | |
| B 1 | Wählerinnen und Wähler mit Wahlschein <i>(aus Nr. 3.3 übernehmen)</i> | |

4.2 **Ergebnis der Wahl im Wahlkreis (Wahlkreisstimmen)**

| | | | | | | |
|-------|----------|-----------------------------------|------|-------|--------|-----------|
| 4.2.1 | C | Ungültige Wahlkreisstimmen | ZS I | ZS II | ZS III | Insgesamt |
| | | | | | | |

| | | | | | | |
|----------|---|--|------|-------|--------|-----------|
| 4.2.2 | Von den gültigen Wahlkreisstimmen entfielen auf die Bewerberin oder den Bewerber <small>(Ruf- und Familienname, Kurzbezeichnung, Kennwort – laut Stimmzettel)</small> | | ZS I | ZS II | ZS III | Insgesamt |
| | D 1 | | | | | |
| D 2 | | | | | | |
| D 3 | | | | | | |
| D 4 | | | | | | |
| D 5 | | | | | | |
| D 6 | | | | | | |
| D 7 | | | | | | |
| D 8 | | | | | | |
| D 9 | | | | | | |
| D 10 | | | | | | |
| D 11 | | | | | | |
| D 12 | | | | | | |
| D 13 | | | | | | |
| D 14 | | | | | | |
| D 15 | | | | | | |
| D 16 | | | | | | |
| D | Gültige Wahlkreisstimmen insgesamt | | | | | |

4.3 Ergebnis der Wahl nach Landeslisten (Landesstimmen)

| | | | | | | |
|-------|----------|-------------------------|------|-------|--------|-----------|
| 4.3.1 | E | Ungültige Landesstimmen | ZS I | ZS II | ZS III | Insgesamt |
| | | | | | | |

| 4.3.2 | Von den gültigen Landesstimmen entfielen auf die Landesliste der <small>(Kurzbezeichnung der Partei oder Wahlergruppe – laut Stimmzettel -)</small> | ZS I | ZS II | ZS III | Insgesamt |
|-------|---|-------------|-------------|-------------|-----------|
| | F 1 | | | | |
| | F 2 | | | | |
| | F 3 | | | | |
| | F 4 | | | | |
| | F 5 | | | | |
| | F 6 | | | | |
| | F 7 | | | | |
| | F 8 | | | | |
| | F 9 | | | | |
| | F 10 | | | | |
| | F 11 | | | | |
| | F 12 | | | | |
| | F 13 | | | | |
| | F 14 | | | | |
| | F 15 | | | | |
| | F 16 | | | | |
| | F Gültige Landesstimmen insgesamt | | | | |

4.4 Stimmzettel, über die der Wahlvorstand Beschluss gefasst hat, wurden unter den fortlaufenden Nummern bis der Wahlniederschrift beigefügt.

5 Abschluss der Wahlergebnisfeststellung

5.1 Versicherung

Der Wahlvorstand versichert, dass die in der „Anleitung für den Wahlvorstand mit den Aufgaben eines Briefwahlvorstandes“ beschriebenen Aufgaben ordnungsgemäß erfüllt worden sind.

Abweichungen davon hat es zu den folgenden Punkten gegeben:

5.2

Auf Antrag von Mitglied/der Mitglieder des Wahlvorstandes

hat aus folgenden Gründen eine Nachzählung stattgefunden:

Das bei der Nachzählung ermittelte Ergebnis

- stimmt mit dem in Nr. 4 festgestellten überein.
- weicht von dem in Nr. 4 festgestellten ab; die dortigen Zahlen sind mit einer anderen Farbe berichtigt.

5.3 Vorstehende Niederschrift wurde von den Mitgliedern des Wahlvorstandes genehmigt und von Ihnen unterschrieben:

| |
|--|
| Die Wahlvorsteherin oder der Wahlvorsteher |
| Die Stellvertreterin oder der Stellvertreter |
| Die Schriftführerin oder der Schriftführer |

Die übrigen beisitzenden Mitglieder

| | |
|----|--|
| 1. | |
| 2. | |
| 3. | |
| 4. | |
| 5. | |
| 6. | |

5.4

| |
|---|
| <small>Das/Die Mitglied/er des Wahlvorstandes (Familienname/n, Vorname/n)</small> |
|---|

verweigerten die Unterschrift unter der Wahlniederschrift, weil

| |
|----------------------------------|
| <small>Angabe der Gründe</small> |
|----------------------------------|

6 Verpacken und Übergabe der Wahlunterlagen

6.1 Der Gemeindebehörde wurden übergeben:

6.1.1 Diese Wahlniederschrift mit

- Anlage 1 (Hilfskräfte)
- Anlage 2 (beweglicher Wahlvorstand, Sonderwahlbezirk)

Stimmzetteln und Wahlumschlägen, über die Beschluss gefasst wurde

zurückgewiesenen Wahlbriefen

6.1.2 Stimmzettelpakete (verpackt, versiegelt, mit Inhaltsangabe versehen)

- Paket 1: Stimmzettel, geordnet nach den für die Wahlkreisbewerber abgegebenen Stimmen
- Paket 2: Stimmzettel, auf denen nur die Landesstimme abgegeben wurde,
- Paket 3: Ungekennzeichnete abgegebene Stimmzettel

6.1.3 Paket 4: Wahlscheine (verpackt, versiegelt und mit Inhaltsangabe versehen)

6.1.4 das Wählerverzeichnis

das Verzeichnis/die Verzeichnisse der für ungültig erklärten Wahlscheine bzw. die Mitteilung, dass keine Wahlscheine für ungültig erklärt worden sind

die Wahlurne mit Verschlussmaterial

alle sonstigen dem Wahlvorstand zur Verfügung gestellten Gegenstände.

| |
|---|
| <small>Die Wahlvorsteherin/der Wahlvorsteher (Unterschrift)</small> |
|---|

6.2 Von der Gemeindebehörde wurden die unter Nr. 6.1 genannten Unterlagen und Gegenstände am

| | | |
|----------------------|----|------------------------|
| <small>Datum</small> | um | <small>Uhrzeit</small> |
|----------------------|----|------------------------|

| |
|--|
| |
|--|

Anlage 1

zur Wahlniederschrift über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der

Wahl zum Hessischen Landtag

am im Wahl- und Briefwahlbezirk

Hilfskräfte des Wahlvorstands

Als Hilfskräfte waren zugezogen:

| | |
|----|-------------------------|
| 1. | (Familienname, Vorname) |
| 2. | (Familienname, Vorname) |
| 3. | (Familienname, Vorname) |

Anlage 2

(Wahlvorstände in Sonderwahlbezirken und für bewegliche Wahlvorstände)

zur Wahl Niederschrift über die Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses der

Wahl zum Hessischen Landtag

am im Wahl- und Briefwahlbezirk

Beweglicher Wahlvorstand

Im Wahlbezirk befindet sich
das - kleinere Krankenhaus / Alten- oder Pflegeheim / Kloster / die sozialtherapeutische Anstalt / die Justizvollzugsanstalt

| |
|-------------|
| Bezeichnung |
|-------------|

für das/die die Gemeindebehörde die Stimmabgabe vor einem beweglichen Wahlvorstand angeordnet hat.

Zusammensetzung

| |
|-----|
| für |
|-----|

| | |
|--|---|
| 1. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Wahlvorsteherin oder Wahlvorsteher (Familienname, Vorname)"/> | 3. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |
| 2. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Stellvertreterin oder Stellvertreter von 1 (Familienname, Vorname)"/> | 4. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |

| |
|-----|
| für |
|-----|

| | |
|--|---|
| 1. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Wahlvorsteherin oder Wahlvorsteher (Familienname, Vorname)"/> | 3. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |
| 2. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Stellvertreterin oder Stellvertreter von 1 (Familienname, Vorname)"/> | 4. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |

Sonderwahlbezirk

Bei dem Wahlbezirk handelt es sich um einen Sonderwahlbezirk, für den die Gemeindebehörde die Wahlzeit von

bis festgelegt hat. Zu den Wahlberechtigten haben sich begeben

| | |
|--|---|
| 1. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Wahlvorsteherin oder Wahlvorsteher (Familienname, Vorname)"/> | 3. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |
| 2. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="Stellvertreterin oder Stellvertreter von 1 (Familienname, Vorname)"/> | 4. <input style="width: 95%; height: 15px;" type="text" value="beisitzendes Mitglied (Familienname, Vorname)"/> |

Die Wahlhandlung, die Verwahrung der Wahlurne nebst Unterlagen sowie die Vermischung der Stimmzettel sind wie in der „Anleitung für den Wahlvorstand mit Aufgaben eines Briefwahlvorstandes“ beschrieben erfolgt.